

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Vorwort zur 2. Auflage | 8 |
| Vorrede | 11 |
| Einleitung. „Mit dem Kopftuch nach Europa?“ | |
| Gemäßigter Islamismus als „demokratischer Islam“? | 23 |
| Das Kopftuch und die weltanschauliche Polarisierung | 25 |
| Europa ohne Europäisierung beitreten: Eine entwestlichte Türkei als EU-Mitglied? | 31 |
| Wehler und das sogenannte „Türkenproblem“: Deutsche Historiker und die Grenzen Europas | 36 |
| Was wird aus Europa? Machtverlust und Schwäche des zivilisatorischen Bewusstseins | 40 |
| Ist die AKP wirklich eine Reform-Partei mit europäischer Orientierung? Der politische Islam | 46 |
| I. Die Identität der Türkei im Spannungsfeld zwischen Europa und dem Islamismus | 49 |
| Vom pantürkischen Neo-Osmanismus zur Europa- Orientierung: Die neuen Islamisten in der Türkei | 49 |
| Kann die von der AKP regierte Türkei der EU als Vollmitglied beitreten? | 53 |
| Wie euro-islamisch ist die Türkei? | 59 |
| Der institutionelle Islamismus der AKP ist keine europäische Orientierung: Sechs Vorbehalte | 65 |
| Ein prinzipielles Ja zur EU-Aufnahme der Türkei, aber unter welchen Bedingungen? | 73 |
| Islamismus versus Kemalismus: Anatolien siegt über Istanbul Zivilcourage und Freiheit in der Diskussion der Türkei-Thematik | 79 |
| II. Die Türkei entsäkularisiert sich: Ein Land zwischen Islamismus und säkularer Republik in einem inneren Zivilisationskonflikt | 84 |

| | |
|---|-----|
| Vom säkularen Kemalismus zum politischen Islam | 85 |
| Im Schatten der Politisierung des Islam: Die Zukunft der Türkei und ihre Berechenbarkeit | 92 |
| Die Neubelebung der osmanischen Geschichte | 96 |
| Die Kemalisten haben die Säkularisierung von oben, die Islamisten die Desäkularisierung von unten betrieben . | 99 |
| Islamisierung und die volksislamischen <i>Tarikat</i> -Orden | 104 |
| III. Die Türkei, Europa, der Islam und das Kopftuch: Zwischen Religionsfreiheit, <i>Djihad</i> für die Anwendung der <i>Schari'a</i> und zivilisatorischer Abgrenzung | |
| Der Kopftuch-Konflikt als Nebenschlacht: Welches Kopftuch? Unterschiedliche Formen | 109 |
| Die <i>Schari'a</i> -Herausforderung an die zivilisatorische Identität Europas: Der Kopftuchstreit in Frankreich | 112 |
| Die Bedeutung der Verschleierung der Frau in der Türkei und Deutschland | 114 |
| Frauen im Islam: Ein geschichtlicher Rückblick | 118 |
| Die Brüchigkeit der Behauptung, das Kopftuch sei eine islamische Vorschrift | 121 |
| Türkische Frauen und das Kopftuch im Zivilisationskonflikt . | 124 |
| Grenzen der Toleranz: Das Urteil des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte | 129 |
| IV. Die Argumente für die Bindung der Türkei an Europa: Zwischen Geopolitik und Brückenbildung im Zivilisationskonflikt | |
| Standortbestimmung: Das Problem, die Sachlage und das Erkenntnisinteresse | 134 |
| Von der NATO-Südflanke zur geopolitischen Dreiecksverbindung Nahost – Zentralasien – Balkan | 138 |
| Die Türkei im regionalen Subsystem des Nahen Ostens | 141 |
| Die Türkei und die neue geopolitische Bedeutung Zentralasiens | 145 |
| Die zentralasiatischen Völker und die Türkei: Islam, Panturkismus und lokale Ethnizität | 148 |
| Die Türkei und Bosnien im Lichte des Krieges und des serbischen Völkermordes | 152 |
| Der bosnische Islam nach dem Krieg: Die Folgen für die Türkei und für Europa | 160 |
| Schlussfolgerung | 164 |

| | |
|--|-----|
| V. Die Integration der in Deutschland lebenden Türken als europäische Bürger ist der Weg für die Türkei nach Europa | 168 |
| Die Begründung der These und ihre Säulen | 168 |
| Euro-Islam als positives Szenario | 174 |
| Die Perspektive der Europäisierung: Euro-Islam für die türkische Europa-Diaspora | 178 |
| Individueller Euro-Islam versus islamisches Diaspora-Kollektiv | 186 |
| Das negative Szenario: Export des Islamismus nach Deutschland über islamistische Schulen | 188 |
| Rückblick, Resumée und Zukunftsperspektiven | 193 |
| | |
| Nachwort zur 2. Auflage: Wie europäisiert ist die Türkei? | 197 |
| | |
| Anmerkungen | 205 |
| | |
| Bibliografie zur 2. Auflage | 231 |